

Newsletter #49 vom 24.05.2022

Русский перевод приводится ниже.

Herzlich willkommen in Deutschland.

Mit diesem Newsletter möchten wir Menschen Informationen bieten, die in Folge des Krieges in der Ukraine im Kreis Lippe, Deutschland, Zuflucht gefunden haben und deren Angehörige, bzw. Menschen, welche die Betroffenen unterstützen. Wir werden hier regelmäßig berichten, was es an neuen Informationen gibt und was zu beachten ist. Dabei konzentrieren wir uns auf rechtliche Fragen, insbesondere zum Thema Aufenthalt, Arbeit und Soziales.

Frühere Newsletter

Wenn Sie etwas in diesem Newsletter nicht verstehen, macht es Sinn, zuerst einen der alten Newsletter zu lesen, da dort einiges erklärt wird, was wir hier nicht wiederholen. Die alten Newsletter finden Sie auf den folgenden Internetseite:

<https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>



Wichtige Regelungen für Autofahrer ab dem 1.6.22

Am 31.5.2022 endet das Hilfsangebot der deutschen Autoversicherer. Bis zu diesem Datum sind alle ukrainischen Fahrzeuge automatisch über das Deutsche Büro Grüne Karte e.V. versichert. Danach endet das Angebot. Alle ukrainischen Autobesitzer sind verpflichtet, sich selbst um eine Versicherung zu kümmern.

Alle Autoversicherungen aus der Ukraine haben es zwischenzeitlich ermöglicht, dass man die Grüne Karte auch online erhalten kann. Eine Übersicht erhalten sie hier:

<http://www.mtsbu.ua/ua/presscenter/news/168164/>. Sollten Sie ab dem 1.6.2022 ein Fahrzeug mit ukrainischem Kennzeichen besitzen und keine Grüne Karte haben, dürfen Sie mit diesem Auto nicht mehr fahren. Auch darf dieses Auto nicht im öffentlichen Straßenverkehr geparkt werden, es muss also auf ein privates Grundstück verbracht werden. Wer diese Vorschrift missachtet, begeht in Deutschland eine Straftat.

Das Auto muss 180 Tage nach ihrer Einreise in die europäische Union beim Straßenverkehrsamt umgemeldet werden. Dieses gilt auch, wenn ihre Grüne Karte zu dem Zeitpunkt noch gültig ist. Hintergrund dafür liegt nicht bei dem Versicherungsschutz, sondern bei der KFZ-Steuer, die in Deutschland erhoben wird. Da Sie Steuerhinterziehung begehen, wenn Sie dieses vergessen, sollte eine Ummeldung frühzeitig erfolgen. Die zuständige Behörde hierfür ist das Straßenverkehrsamt. Im Kreis Lippe finden Sie diese Behörden in Detmold, Bad Salzuflen und Barntrup.

Zuzug nach Detmold und Horn – Bad Meinberg

Beide Kommunen weigern sich aktuell, neu ankommende Menschen aus der Ukraine aufzunehmen. Vielmehr werden diese an die LEA nach Bochum verwiesen. Ausnahmen werden nur getätigt, wenn die Betroffenen keine Sozialleistungen beziehen. Wie wird es mit dieser Regelung in Zukunft weitergehen?

Abgesehen davon, dass diese Regelung bereits jetzt sehr zweifelhaft ist (so hat zum Beispiel die Stadt Detmold in ihrer Regelung den Ehegattennachzug von geflüchteten Menschen vergessen), ändert sich zum 1.6.2022 der Leistungsbezug. Neu anreisende Menschen erhalten zwar weiterhin Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz solange ihre Fiktionsbescheinigung noch nicht ausgestellt wurde, danach sind sie aber im SGB-II-Bezug, der für den Aufenthalt in den Kommunen keine Kosten verursacht.

Wollen Betroffene nun unbedingt nach Detmold oder Horn-Bad Meinberg würde theoretisch die Möglichkeit bestehen, dass sie in Gastfamilien aufgenommen werden und keine Leistungen beantragen. Eine Anmeldung bei dem Einwohnermeldeamt ist dann rechtlich möglich. Sobald die Betroffenen die Fiktionsbescheinigung erhalten haben, können sie Leistungen beim Jobcenter beantragen.

Dieser Weg hat allerdings einen Nachteil: Die Unterstützung von ukrainischen Flüchtlingen wird damit wieder in die Verantwortung der Gastfamilien gelegt.

Wer bekommt Geld vom Jobcenter?

Diese Frage stellt sich für Menschen aus Detmold immer mehr. Die Ausländerbehörde der Stadt Detmold registriert die Betroffenen aktuell sehr langsam. Längst nicht alle Betroffenen werden bis zum 31.5.2022 erfasst sein. Diese Personen müssen somit noch länger warten.

Auch ist unklar, welches Papier der Stadt Detmold nun einer Fiktionsbescheinigung entsprechen soll. So gibt die Ausländerbehörde Terminbenachrichtigungen zur Abholung eines e-AT, Anträge auf Ausstellung eines e-AT, Bescheinigungen, Bescheinigungen für ukrainische Staatsangehörige und Terminzettel heraus. Keines dieser Papiere entspricht auch nur im Ansatz einer im Gesetz vorgegebene Form und es ist daher nicht prüfbar, ob dieses einer Fiktionsbescheinigung entspricht und sie im AZR eingetragen sind.

Viele Betroffene werden daher erst am 1.6.2022 durch eine Vorsprache beim Jobcenter erfahren, welche Leistungen ihnen zustehen.

Bisherige Leistungen

Bis zum 31.5.2022 und in einigen Fällen auch darüber hinaus, bekommen Flüchtlinge aus der Ukraine Leistungen nach dem AsylbLG. Die Gastfamilien haben auch einen Anspruch auf eine angemessene Miete. Aus zahlreichen Gesprächen weiß die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. zu berichten, dass fast alle Auszahlungen von Leistungen nicht in der richtigen Höhe erfolgt sind. So wurden die eigentlichen Leistungen nicht in voller Höhe ausgezahlt und die Gastfamilien haben weder Miete, noch Nebenkosten erhalten, sondern wurden in einigen wenigen Fällen mit einem Betrag von 2,50 € pro Tag pro Erwachsenen abgespeist. Nachdem immer mehr Familien hier angekommen sind und der Lebensalltag sie einholt, bleibt die Frage, ob man da nichts machen sollte. Auch wenn es vielen Betroffenen und Gastfamilien nicht unbedingt auf das Geld ankommt, ist es doch ein politisches Zeichen, dass man sich nicht alles gefallen lassen muss.

Die Frage ist nun, wie lange man sich gegen einen falschen Bescheid wehren kann. Ist ein Bescheid schriftlich ergangen, hat man einen Monat Zeit, einen Widerspruch zu schreiben. So steht es zumindest in der Rechtsmittelbelehrung zum Bescheid. Ist der Bescheid nicht schriftlich ergangen, wie in den meisten Fällen, verlängert sich die Frist auf ein Jahr.

Doch das ist nur die halbe Wahrheit. Tatsächlich kann man hinsichtlich der Auszahlung der Leistungen gegenüber dem Sozialamt noch bis zum 31.12.2023 vorgehen. Die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. empfiehlt daher, die aktuelle Situation in Ruhe abzuwarten und im Sommer oder Herbst eine

Beratungsstelle aufzusuchen, welche die Rechtslage überprüft und gegebenenfalls entsprechende Anträge stellt. Bei vielen Familien können zumindest dreistellige Beträge nachgefordert werden.

Gastfamilien sollten bei dem Bezug der pauschalisierten Leistungen im Kreis Lippe von 2,00 € pro Kind pro Tag und bei 2,50 € pro Erwachsenen pro Tag darauf achten, dass sie damit nicht einen Verzicht auf die tatsächlichen Miet- und Nebenkosten unterzeichnen.

Geld umtauschen

Die Banken und Sparkassen tauschen ab sofort ukrainisches Geld in Euro um. Bis zu 10.000 Hrywnja können Betroffene bei einer Bank umtauschen. Bei höheren Beträgen sollten die Betroffenen mehrfach zur Bank und/oder zu verschiedenen Banken gehen. 1 Hrywnja entspricht aktuell etwa 0,032 €.

Hotline

Sie haben Fragen zu Ihrem Aufenthalt? Zum Sozialgeld? Zu anderen rechtlichen Fragen? Die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. ist eine Beratungsstelle, die unabhängig von den deutschen Behörden ist. Sie müssen also keine Angst haben, dass Ihre Fragen die deutschen Behörden erreicht. Das Angebot ist dazu noch kostenlos.

Sie erreichen uns

Montags von 11:00 - 12:00 Uhr, mittwochs von 9:00 - 10:00 Uhr und freitags von 11:00 - 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 0151 - 41 98 87 66. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben: ukraine@fh-l.org. Für den Erhalt unseres Newsletters melden Sie sich hier an: <https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>.



Wichtig!

Es kann sein, dass die Informationen, die wir Ihnen hier geben, morgen bereits veraltet sind. Bitte lesen Sie daher regelmäßig unseren Newsletter.

V.i.S.d.P.: Frank Gockel, Flüchtlingshilfe Lippe e.V., Lemgoer Str.2, 32756 Detmold

Информационный бюллетень #49 от 24.05.2022

Добро пожаловать в Германию.

Этим бюллетенем мы хотели бы предложить информацию людям, которые нашли убежище в районе Липпе, Германия, в результате войны в Украине, а также их родственникам или людям, которые поддерживают пострадавших. Мы будем регулярно сообщать здесь о том, какая новая информация появилась и что необходимо принять во внимание. Мы сосредоточимся на юридических вопросах, особенно на вопросах проживания, работы и социальных вопросах.

Предыдущая рассылка

Если вам что-то непонятно в этом бюллетене, имеет смысл сначала прочитать один из старых бюллетеней, так как там объясняются некоторые вещи, которые мы не повторяем здесь. Вы можете найти старые информационные бюллетени на сайте:

<https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>



Важные правила для автомобилистов с 1.6.22

31.5.2022 заканчивается предложение помочи от немецких автостраховщиков. До этой даты все украинские транспортные средства еще являются автоматически застрахованными через немецкое бюро "Зеленая карта". После этой даты предложение заканчивается. Все украинские автовладельцы обязаны сами позаботиться о страховании.

Тем временем, все украинские автостраховые компании сделали возможным получение "Зеленой карты" онлайн. Обзор можно найти здесь:

<http://www.mtsbu.ua/ua/presscenter/news/168164/>. Если вы владеете автомобилем с украинскими номерными знаками после 1.6.2022 года и не имеете "Зеленой карты", вы больше не сможете управлять этим автомобилем. Кроме того, этот автомобиль нельзя парковать на дорогах общего пользования, поэтому его необходимо доставить на частную стоянку. Тот, кто пренебрегает этим предписанием, совершает в Германии противоправное действие.

Автомобиль должен быть перерегистрирован в бюро дорожного движения через 180 дней после въезда в Европейский Союз. Это также относится к случаям, когда их "Зеленая карта" все еще действительна на тот момент. Причиной этого является не страховое покрытие, а налог на транспортное средство, который взимается в Германии. Поскольку, забыв сделать это, вы совершаете уклонение от уплаты налогов, вам следует как можно скорее пройти перерегистрацию. Компетентным органом для этого является Управление дорожного движения. В округе Липпе вы найдете эти органы в Детмольде, Бад-Зальцфлене и Барнтурпе.

Иммиграция в Детмольд и Хорн - Бад Майнберг

В настоящее время оба муниципалитета отказываются принимать вновь прибывающих людей из Украины. Вместо этого их направляют в LEA в Бохуме. Исключения делаются только в том случае, если соответствующие лица не получают социальных пособий. Что произойдет с этим постановлением в будущем?

Помимо того, что это постановление уже весьма сомнительно (например, город Детмольд в своем постановлении забыл о воссоединении супружеских беженцев), право на получение пособия изменится 1 июня 2022 года. Вновь прибывшие будут продолжать получать пособия в соответствии с Законом о пособиях просителям убежища до тех пор, пока их фиктивный сертификат еще не выдан, но после этого они будут получать пособие SGB II, которое не повлечет за собой никаких расходов на их пребывание в муниципалитетах.

Если соответствующие лица хотят любой ценой попасть в Детмольд или Хорн-Бад-Майнберг, теоретически возможно, чтобы их приютили принимающие семьи и они не подавали заявления на получение пособий. После этого регистрация в бюро регистрации жителей становится юридически возможной. Как только соответствующие лица получат временную регистрацию, они могут обратиться за пособием в Центр занятости.

Этот способ, однако, имеет недостаток: поддержка украинских беженцев, таким образом, возвращается в сферу ответственности принимающих семей.

Кто получает деньги от Центра занятости?

Этот вопрос возникает все чаще и чаще у людей из Детмольда. Бюро по регистрации иностранцев города Детмольд в настоящее время очень медленно регистрирует пострадавших. Не все пострадавшие будут зарегистрированы до 31.5.2022. Поэтому этим людям придется ждать еще дольше.

Также неясно, какая бумага города Детмольда должна теперь соответствовать временной регистрации. Например, Бюро регистрации иностранцев выдает уведомления о назначении на получение e-AT, заявления на выдачу e-AT, справки, удостоверения для граждан Украины и талоны на прием. Ни один из этих документов даже близко не соответствует форме, установленной законом, и поэтому невозможно проверить, соответствуют ли они фиктивному сертификату и зарегистрированы ли они в АЗР.

Поэтому многие из тех, кого это коснется, узнают, на какие пособия они имеют право, только 1 июня 2022 года, обратившись в Центр занятости.

Преимущества на сегодняшний день

До 31.5.2022 года, а в некоторых случаях и после, беженцы из Украины получают пособия в рамках AsylbLG. Принимающие семьи также имеют право на соответствующую арендную плату. Из многочисленных разговоров Flüchtlingshilfe Lippe e.V. знает, что почти все выплаты пособий были произведены не в правильном размере. Например, фактические пособия выплачивались не в полном объеме, и принимающие семьи не получали ни арендной платы, ни побочных расходов, но в нескольких случаях их обманули суммой в 2,50 евро в день на одного взрослого. Теперь, когда сюда прибывает все больше и больше семей и повседневная жизнь настигает их, остается вопрос, не следует ли что-то с этим поделать. Даже если многие из пострадавших и принимающих семей не обязательно заботятся о деньгах, это политический знак того, что не обязательно все терпеть.

Вопрос теперь в том, как долго можно защищаться от неправильного решения. Если решение было принято в письменной форме, у вас есть один месяц на подачу возражений. По крайней мере, так написано в инструкции о том, как обжаловать решение. Если решение не оформлено в письменном виде, как это бывает в большинстве случаев, срок продлевается до одного года.

Но это только половина правды. Фактически, до 31 декабря 2023 года еще можно продолжать выплату пособий в Управление социальной защиты. Поэтому Flüchtlingshilfe Lippe e.V. рекомендует спокойно переждать сложившуюся ситуацию и летом или осенью обратиться за советом в консультационный центр, который проверит правовую ситуацию и, при

необходимости, подаст соответствующие заявления. Для многих семей, по меньшей мере, трехзначные суммы могут быть востребованы с задержкой.

Принимающие семьи должны убедиться, что они не подписывают отказ от фактической арендной платы и сопутствующих расходов при получении пособия по фиксированной ставке в округе Липпе в размере € 2,00 на ребенка в день и € 2,50 на взрослого в день.

Обмен денег

Банки и сберегательные кассы сейчас обменивают украинские деньги на евро. Пострадавшие могут обменять до 10 000 гривен в одном банке. Для получения более крупных сумм пострадавшие должны обращаться в банк несколько раз и/или в разные банки. 1 гривна в настоящее время соответствует примерно 0,032 евро.

Горячая линия

У вас есть вопросы по поводу вашего пребывания? О социальных льготах? О других юридических вопросах? Flüchtlingshilfe Lippe e.V. - это независимый от немецких властей консультационный центр. Поэтому вы можете не бояться, что ваши вопросы дойдут до немецких властей. Услуга также предоставляется бесплатно.

Вы можете связаться с нами

По понедельникам с 11:00 до 12:00, по средам с 9:00 до 10:00 и по пятницам с 11:00 до 12:00 по телефону 0151 - 41 98 87 66. Вы также можете написать нам по электронной почте: ukraine@fh-l.org. Чтобы получать нашу рассылку, подпишитесь здесь: <https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>.



Важно!

Возможно, что информация, которую мы вам здесь предоставим, завтра уже будет неактуальной. Поэтому, пожалуйста, регулярно читайте наш информационный бюллетень.